MAZ 15.10.09

Traumberufe auf Abruf

BILDUNG Borgsdorfer Neuntklässler gestalten Interviews zur Berufsvorbereitung

HOHEN NEUENDORF | „Wir überlegen uns gerade Fragen für unser Interview", sagt Florian Radtke. Der Neuntklässler bereitet mit seinem Mitschüler Richard Spiegel einen Radiobeitrag fürs Internet vor. „Es geht dabei um Berufsvorbereitung", nennt Florian das Ziel während des gestrigen Projekttages im Alep-Jugendzentrum „Wasserwerk". Ihr Thema: der Wasserbauer.

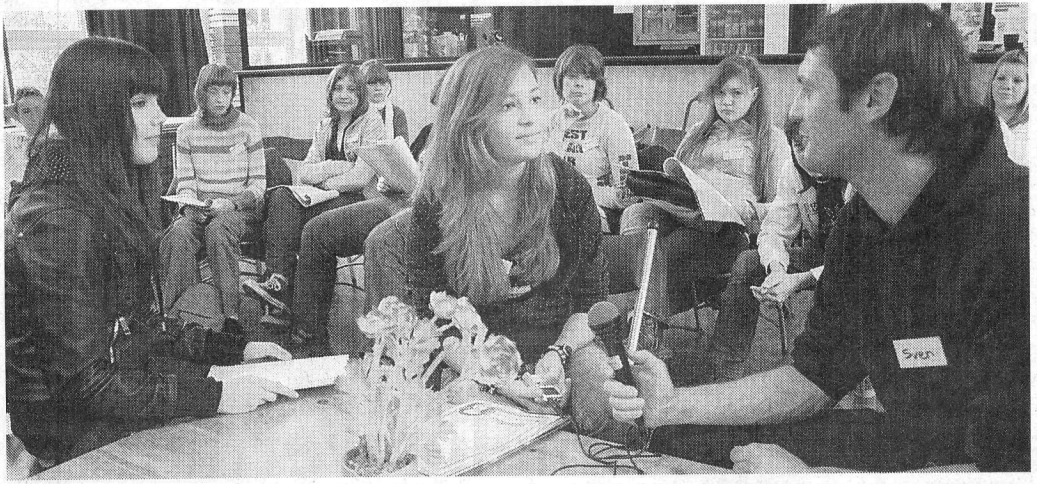
Die Borgsdorfer Dr.-Hugo-Rosenthal-Oberschule beteiligt sich mit den 46 Schülern ihrer beiden neunten Klassen zum ersten Mal am Projekt „YouWiPod". Dabei handelt es sich um ein Online-Berufeportal zum Anhören, das von Jugendlichen für Jugendliche produziert wird. „Immer mehr Schulen nutzen das preisgekrönte Projekt im Unterricht als innovative Vorbereitung auf den Berufseinstieg", sagt Sozialpädagoge Sven Gatter. Gemeinsam mit zwei Kollegen vom Berliner „Büro Blau" leitet er die Borgsdorfer an, probt mit ihnen das Interview im Rollenspiel.

Schülerinnen und Schüler von 13 Schulen nutzen die Podcasttechnik, um mehr über Wunschberufe zu erfahren und Kontakte mit Ausbildungsbetrieben zu knüpfen, erläutert Sven Gatter. Firmen der Region erhielten ihrerseits die Möglichkeit, Erwartungen an künftige Auszubildende zu verdeutlichen. Ergebnis seien mittlerweile mehr als 60 Beiträge, die auf dem projekteigenen Audio-Portal www.youwipod.de angehört werden können.

Wie das funktioniert, demonstrieren Alexandra Tolk und Leah Wiedenhöft vor ihren Mitschülern, die wiederum das Auftreten der beiden im Rollenspiel bewerten. Die Mädchen interviewen einen „Meeresbiologen", in dessen Rolle Sven Gatter schlüpft. Mit einem winzigen Aufnahmegerät wird das Gespräch über Beruf und Ausbildung digital aufgezeichnet. Die authentischen Interviews werden noch bearbeitet und online gestellt. Das Rüstzeug dazu bekommen die Neuntklässler an drei weiteren Projekttagen vermittelt. Ab Januar sollen ihre eigenen Beiträge dann abrufbar sein.

YouWiPod wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds finanziert. Das Geld wird in Brandenburg über die „Initiative Oberschule" ausgeschüttet. Einen weiteren Beitrag leistet die Bundesagentur für Arbeit. *ht*

www www.youwipod.de



Alexandra Tolk (l.) und Leah Wiedenhöft interviewen den Sozialpädagogen Sven Gatter.